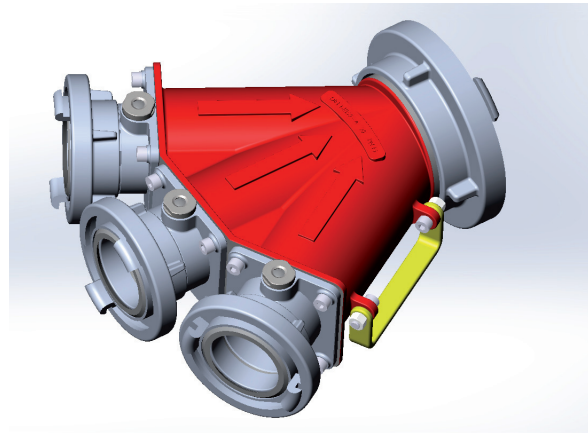
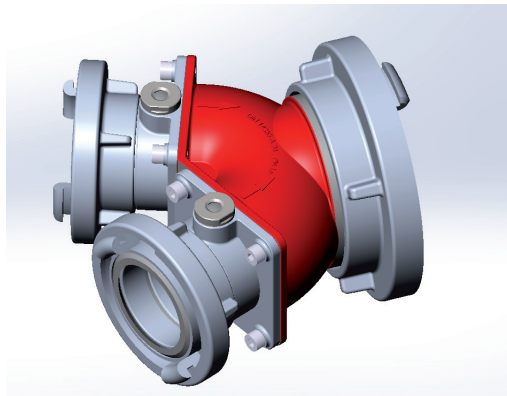
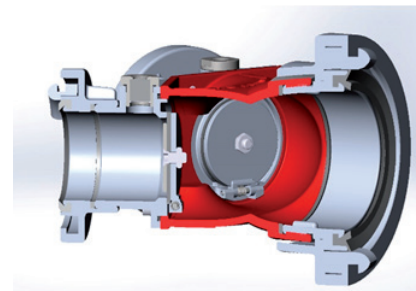


TKW SAMMELSTÜCKE BB/A UND BBB/A für den Trinkwasserschutz mit Rückflussverhinderer und Rohrbelüfter



Die neueste Generation an Sammelstücken aus dem Haus TKW bietet der Feuerwehr mehr denn je;

- ▶ Mehr Sicherheit durch eine neue Generation an CAD konstruierter Bauteile
- ▶ Höhere Durchflüsse durch optimierte interne Fließberechnungen
- ▶ Automatischer Schutz vor Kavitation der Pumpe, Rücksaugen von Löschwasser sowie dem Entstehen von Druckstößen durch die höchste Belüftungsleistung spezialisierter Vakuumbrecher
- ▶ Den neusten Anforderungen der DVGW und DIN Normen und Technischen Regeln entsprechende Rückflussverhinderer die ein zurückfließen oder –saugen von Löschwasser und Schaummittelgemischen zuverlässig verhindern.
- ▶ Konsequente Neuentwicklung von allen Bauteilen, dadurch höchste Qualität und Sicherheit
- ▶ Durchgängige Verwendung von DIN-Normteilen wie Festkupplungen
- ▶ Günstigste Anschaffungskosten
- ▶ Günstigste Unterhaltskosten durch die Verwendung von DIN-Kupplungen anstatt Sonderartikel
- ▶ Keine Schwächung von Bauteilen durch ein Aufbohren oder ähnliche Manipulationen

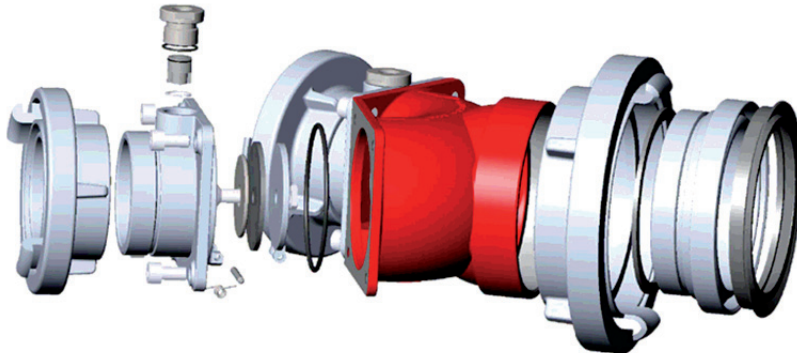


	Sammelstück BB/A	Sammelstück BBB/A
TKW Artikelnummer	306412	307304
Größe (LxBxH)	239 x 274 x 182 mm	355 x 380 x 182 mm
Druckverlust	Ca. 0,2 bar bei 2000 l/min	Ca. 0,2 bar bei 2000 l/min
Max. Arbeitsdruck	16 bar	16 bar
Max. Prüfdruck	24,5 bar	24,5 bar
Belüfterleistung	2x 72 mm ²	3x 72 mm ²
Tragehilfe	Nicht vorhanden	Gelber Tragegriff, klappbar für niedrigen Platzbedarf

BEDIENUNGSANLEITUNG

**TKW SAMMELSTÜCKE BB/A UND BBB/A
für den Trinkwasserschutz
mit Rückflussverhinderer
und Rohrbelüfter**

TEILELISTE:



Teil	Benennung	Stück
1	Gehäuse	1
2	Gewindestutzen II	2
3	Gewindestutzen	1
4	Rückschlagklappe federbel.	2
5	Dichtring 66x8x3	2
6	Klemmscheibe	2
7	Schenkelfeder	2
8	Dichtring 114x100x3	1
9	Belüftereinsatz	2
10	Belüfterpatrone DN 15	2
11	Sicherungsring DIN 472 15x1	2
12	O - Ring 19 x 1,5	2
13	Festkupplung DIN 14308-B	2
14	Knaggenteil A DIN 14323-1-DS	1
15	Dichtring A DIN 14323-4-DS	1
16	Zylinderschr. M8x16 - A2-70	8
17	O - Ring 82 x 3	2
18	Zylinderstift ISO 2338-4m6x36	2
19	Senkschr. ISO 10642 - M8x15	2
20	Sechskantmutter ISO 4035 M8	2

TKW SAMMELSTÜCKE BB/A UND BBB/A für den Trinkwasserschutz mit Rückflussverhinderer und Rohrbelüfter



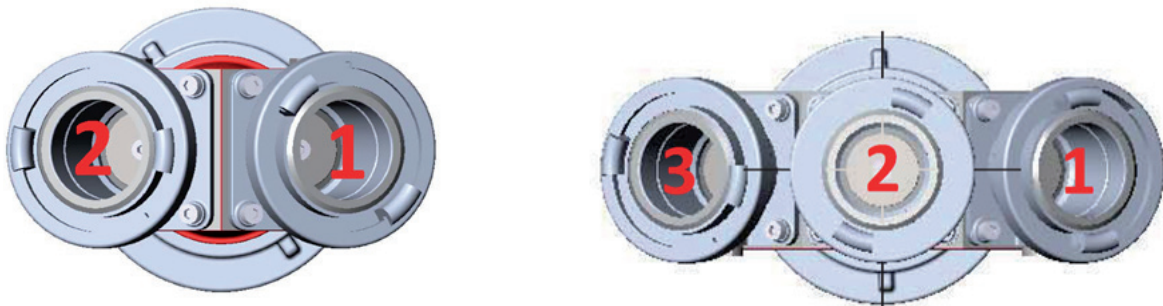
VERWENDUNGSHINWEISE:

Zur sicheren und unfallfreien Verwendung der Armatur ist es zwingend notwendig dass alle Anwender

- ▶ Vor der Anwendung die Bedienungsanleitung gelesen haben
- ▶ Vor der Anwendung praktisch unterwiesen wurden
- ▶ Komplette PSA inkl. Helm, Handschuhen und S3 Sicherheitsschuhen tragen

AUF FOLGENDE WEITERE PUNKTE IST ZU ACHTEN:

- ▶ Alle Dichtungen müssen sauber und ohne Beschädigungen sein
- ▶ Das drehbare Knaggenteil Storz A muss komplett mit der Festkupplung des Pumpeneingangs verkuppelt werden! Dazu ist ein Kupplungsschlüssel Typ ABC Stahl DIN zu verwenden.
- ▶ Es dürfen ausnahmslos nur Schläuche mit einer B-Kupplung an die B-Eingänge der Sammelstücke angekuppelt werden.
- ▶ Die Schläuche dürfen **NICHT** verdreht sein, dürfen keinen Drall aufweisen und müssen mindestens die letzten 5m vor dem Sammelstück gerade auf dieses zulaufen.
- ▶ Es darf sich beim Anschließen von Schläuche keine Drehbewegung auf das Sammelstück übertragen! Sollte es dazu kommen ist sofort „Wasser halt“ zu geben, der Schlauch neu zu ordnen und dann erst wieder vorsichtig der Schlauch unter Druck zu setzen.
- ▶ Beim Anschließen von Schläuchen muss von der rechten Seite nach links vorgegangen werden, um ein runterdrehen der Storz A Kupplung durch einen schweren Schlauch auf der linken Seite oder einen stark verdrehten Schlauch an einem mittigen Eingang mit einem Drehmoment zu vermeiden, entsprechend der folgenden Zeichnung.



Sollten Beschädigungen, Undichtigkeiten oder fehlende Teile gegeben sein, ist die Armatur sofort außer Dienst zu nehmen und von einem Ausgebildeten Gerätewart oder dem Hersteller zu kontrollieren!

Sollte eine Armatur einmal runterfallen oder eine andere mechanische Stoß- oder Schlagkraft abbekommen, ist die Armatur vor einer Verwendung auf Dichtigkeit und Festigkeit durch Abdrücken zu prüfen!

Die Armatur ist nach jedem Einsatz, mindestens jährlich und bei Schäden einer eingehenden Funktionsprüfung zu unterziehen.

Zur Reparatur sind nur vom Hersteller zugelassene Ersatzteile zu verwenden!